

's Bairer *Gmoablatt*



Piusheim

Dein E-Bike
handgemacht in Bayern.



Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	4
Informationen	6
Berichte aus dem Gemeinderat.....	13
Bairer Trachtenverein	31
Bairer Dirndl	33
Bairer Musi	34
Bairer Kinderhaus	36
Sommerfest 2024	36
Kinder- & Jugend Verein Baiern	38
Kirchen- und Männerchor Berganger	41
Ballettschule TANZTANZTANZ	42
Freiwillige Feuerwehr Baiern.....	43
Frauengemeinschaft Baiern	45
Sportverein Baiern.....	47
Kuratie Berganger.....	49
Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf.....	52
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger	53
Krieger- & Veteranenverein Baiern.....	56
Die Gemeinde gratuliert!	59

Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – **handgemacht in Bayern.**

Der **Zugvogel S10E TE** besticht durch Individualität, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Probe fahren direkt in der Manufaktur.

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Baiern

Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike

Grüßwort

Liebe Bairer Bürgerinnen und Bürger,

mit der Herbstausgabe des Bairer Gmoabladi`s möchte ich Sie wieder über aktuelle Projekte aus unserer Gemeinde informieren. Momentan beschäftigen uns drei große Themen. Zum einen der Feuerwehrhaus-/Bauhofneubau, der Kinderhausanbau sowie weiterhin der Trinkwasserbrunnen:



Trinkwasserbrunnen

Nach der erfolglosen Bohrung für den zweiten Brunnen, wurde eine Expertenkommission mit Geologen einberufen. Man ist übereingekommen, den bereits vorhandenen Grundwasser-Messpegel 3 Süd, welcher sich ebenfalls im Bereich des Staatsforstes in der Georgenberger Au befindet, nochmal näher zu untersuchen. Dort ist ein stetiges Grundwasservorkommen vorhanden. Durch einen mehrtägigen Pumpversuch soll geklärt werden, ob dieser mit dem jetzigen Trinkwasserbrunnen (Brunnen 1) zusammenhängt. Sollte dies nicht der Fall sein, wäre vielleicht dieser als weiterer Brunnenstandort geeignet, soweit das entsprechende Wasservorkommen durch den Versuch bestätigt werden kann. Weiteres wird sich dann zeigen.

Neubau Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof

Beim zweiten Bauabschnitt in Kulbing sind derzeit die öffentlichen Ausschreibungen am Laufen. Das Gewerk Erdbau konnte bereits vergeben werden, demnächst wird auch noch die Vergabe für die Rohbauarbeiten erfolgen. Der plötzliche Tod einer unserer Fachplaner, der mitten aus dem Leben gerissen wurde, hat uns zutiefst betroffen gemacht. Der schwere Schicksalsschlag für seine Familie hat auch auf uns Auswirkungen, da wir bei der Elektroplanung fast von vorne beginnen müssen, was einen erneuten Zeitverzug für den Baufortschritt bedeuten wird, für den allerdings keiner was kann. Trotzdem sind für heuer noch die Erdarbeiten, sowie die Herstellung der Betonfundamente geplant.

Freie Schule Glonntal

Im September konnte in Piusheim das Richtfest für den Anbau und die Aufstockung der freien Schule Glonntal erfolgen. Diese Maßnahme ist ein wichtiger Baustein, um die überregional bekannte und beliebte Schule für die Zukunft auszurichten. Die Eigentümerfamilie Obermaier und der Träger, die IMAGON gGmbH, haben hier innerhalb eines Jahres ein beachtliches Konzept umgesetzt. Auch ist das neue Gebäude ein weiteres Vorzeigeprojekt für die Baukultur in Piusheim.

Neue MVV- Buslinie

Gerne möchte Sie auf die (fast) neue MVV-Buslinie 455 aufmerksam machen, die für unsere Gemeinde ein zusätzliches Angebot bietet und wieder eine deutliche Verbesserung für den ÖPNV darstellt. Mehr dazu im Innenteil auf Seite 7.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Hereinhängende Äste und Sträucher in Gehwege und Straßen sind oft ein großes Ärgernis für Fußgänger, Radfahrer und den motorisierten Verkehr. Aus aktuellem Anlass möchte ich Sie deshalb wieder daran erinnern, Ihre Sträucher und Bäume entlang ihrer Grundstücksgrenzen zu überprüfen und bei Bedarf zurückzuschneiden. Ebenso sind an Straßeneinmündungen die erforderlichen Sichtdreiecke freizuhalten. Im Sinne der Verkehrssicherheit ist dies unabdingbar, auch um zu vermeiden, dass bei Unfällen, die durch Sichtbehinderung entstehen, Sie als Grundeigentümer haftbar gemacht werden. Also bitte gleich mal nachschauen, draußen in Ihren Garten und vielen Dank für die gegenseitige Rücksichtnahme.

Nun wünsche ich Ihnen (hoffentlich) noch schöne Herbsttage und eine gute Zeit für die restlichen Monate des Jahres. Für das nächste Halbjahr liegt auch wieder der Veranstaltungskalender des Vereinskartells bei, bitte unterstützen und besuchen Sie die zahlreichen Veranstaltungen der Bairer Ortsvereine und zeigen damit Ihre Wertschätzung für das vielfältige ehrenamtliche Engagement in unserer Gemeinde.

Ihr Martin Riedl
1. Bürgermeister

Informationen

Wichtige Hinweise zur Bio-Tonne

Aus gegebenem Anlass weisen wir alle Benutzer von Bio-Tonnen dringend darauf hin, keine Plastikbeutel, gelbe Säcke, farbig bedrucktes Papier, Wattestäbchen, verschweißte Lebensmittel, Kartoffelsäcke, Flaschen und Babywindeln, Fleisch bzw. Wurst, Staubsaugerbeutel, imprägniertes Holz, Zigarettenreste etc. in die Bio-Tonnen zu werfen. Bitte beachten Sie auch, dass die im Handel erhältlichen kompostierbaren Plastikbeutel ebenfalls nicht in die Bio-Tonne dürfen, da sie bei der Störstoffaussortierung nicht von normalen Plastiktüten unterschieden werden können und eine deutlich höhere Verrottungsdauer haben als der restliche Bio-Abfall. Ein hoher Anteil an Störstoffen erhöht auch gleichzeitig die Kosten für die Abfallentsorgung, die letztendlich von allen Bürgern im Rahmen der Abfallgebühren zu tragen sind. Des Weiteren weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass es ab 01. Januar 2025 bundesweit gesetzlich vorgeschrieben wird, dass in der Bio-Tonne maximal 1,00 % Fremdstoffe enthalten sein dürfen. Werden die Vorgaben nicht eingehalten, sind nicht nur Verwarnungen oder Hinweise die Folge. Bio-Tonnen werden dann von der Müllabfuhr nicht entleert, bis der Fremdstoff vom Nutzer der Biotonne entfernt wurde. Dies wird wohl im Regelfall erst mit der nächsten Leerungstour möglich sein.

Christian Genseder
Abfallbeauftragter der VG Glonn

Ohne Auto bequem nach München: Mit der MVV-Regionalbuslinie 455 mehrmals am Tag

Die MVV-Regionalbuslinie 455 (ehemals 411) fährt seit dem vergangenen Fahrplanwechsel (Dezember 2023) bis zu sechsmal am Tag über Glonn und Oberpfraamern bis nach Neuperlach Süd. Dort besteht U- und S-Bahn-Anschluss und die Taktung zwischen Antholing und Glonn wurde erhöht. Zudem werden seit dem Fahrplanwechsel mehr Fahrten angeboten, vor allem in der Früh und am Nachmittag. Eine Fahrt von Antholing bis zur Endstation Neuperlach Süd dauert 51 Minuten, in den Fahrzeugen, alles moderne, barrierefreie Niederflerbusse, gibt es auch W-LAN.



Grund für die Umbenennung der Linie von 411 in 455 - war die MVV-Verbundraumerweiterung im Dezember 2023, dadurch sind in den Landkreisen Miesbach und Rosenheim viele neue Linien zum Münchner Verkehrsverbund MVV hinzugekommen. Damit jede Nummer nur einmal vergeben wird, waren einige Anpassungen erforderlich. Im Landkreis Ebersberg haben sich insgesamt zwei Liniennummern geändert: Die Linie 411 wurde zur 455, die Linie 413 (von Höhenkirchen-Siegertsbrunn) zur 456.

Die Fahrpläne sowie Fahrplanänderungen finden sich in der MVV-App, auch die Routenplanung und der Ticketkauf sind direkt in der MVV-App möglich. Die MVV-App gibt es kostenlos im Apple App Store, im Google Play Store, in der Huawei App Gallery und auf Amazon. Allgemeine Informationen zum MVV finden sich auf www.mvv-muenchen.de.

Vor 40 Jahren: Erste Bairer Schallplatte

Es war ein Wagnis – der Bairer Gemeinderat ging 1983 das Risiko ein und stimmte für die Produktion einer Schallplatte. Der 1. Bürgermeister Leo Pößl erinnerte an den Ausspruch des verstorbenen Schulrats Wolfgang Koller: „Baiern ist der Musentempel des Landkreises Ebersberg“. Was hat Koller zu diesem Zitat veranlasst? Das war vor allem die Musikalität, die in fast allen Familien buchstäblich den Ton angab. Die durch drei Täler begrenzte, früher abgeschiedene Lage des Bairer Winkls formte eine selbstbewusste und eigenständige Bauernschaft, die nach der täglichen Schwerarbeit in der Musik ihren Ausgleich fand. Dabei bewahrten die Bairer durch die enge Verbundenheit mit Tradition und Brauchtum das echte bairische Volkslied. Die jahrhundertealte, bajuwarische Freude am Musizieren fand im Familienkreis fruchtbaren Boden. Das hat sich bis heute fortgesetzt. Bürgermeister Pößl suchte nun eine musikalisch unabhängige Person für die Vorbereitung und weitere Gestaltung einer Schallplatte, ich erklärte mich dazu gern bereit. Die Schallplatte sollte gleichzeitig

Ihr Traumgarten sieht noch so aus?



www.michel-gartengestaltung.de



eine Dokumentation des Bairer Musikgeschehens werden mit dem Titel: Musi und Gsang aus da Baira Gmoa. Meine erste Aufgabe war eine Bestandsaufnahme zu machen, das heißt alle gerade existierenden Musik- und Gesangsgruppen aufzuschreiben, zu besuchen und

vom Vorhaben der Gemeinde zu informieren. Das gelang nur mit Hilfe von Anderl Widmann, der mit der Bairer Musikszene am besten vertraut war. Er war mit Bürgermeister Pößl und Paul Loidl, dem Dirigenten des Bergangerer Männerchors, bei der Auswahl der Gruppen und deren Beiträge mitbestimmend. Ich wurde beauftragt, ein passendes Aufnahmestudio zu finden. Nach langwieriger Suche im Oberland stellte sich das Studio Robert Meilhaus in München-Pasing als bestes heraus. Mehrere Wochen reisten die Bairer dorthin. Dabei entstand diese Anekdote: Eine Gruppe des Trachtenvereins sollte zum Takt der Bairer Blaskapelle platteln. Die Tonaufnahme des Marschplattler-Potpourries der Kapelle gelang bestens, nur von den Plattlern war im tepichbelegten und schallgeschützten Studio nichts zu hören. Also holte man von einer nahe gelegenen Baustelle Schragen und dicke Bretter. Die Plattler standen in Positur, die Kapelle begann. Beim ersten Aufstampfen der Plattler erhob sich eine Riesenwolke aus Zement und Mörtelstaub, hüllte das gesamte Studio ein und machte die Aufnahmegeräte vorerst unbrauchbar. Auch die

Schallplattenhülle sollte die Gemeinde repräsentieren. Für die vier Titelbilder mit den Kirchtürmen beauftragte ich Johann Daxenbichler, die Fotos der Gruppen machte Michael Grimminger und für den ansprechenden Rahmen sorgte die Typografie Scharies in München. Den Kommentar zur Schallplatte schrieb Bürgermeister Pößl und ich die Bairer Geschichte in Kurzform. Der große Augenblick der Vorstellung der Schallplatte war am 4. Mai 1984. Wie immer konnte der Saal beim Wirt in Netterndorf nicht alle Zuhörer aufnehmen, waren die 15 Gruppen schon mit 130 Mitwirkenden beteiligt. Sie traten in der gleichen Reihenfolge auf wie auf der Schallplatte:

- Bairer Blaskapelle
- Schlossberg Musi
- Geschwister Widmann
- Bairer Kirchenchor
- Raffeleduo Blaser-Messerer
- Bairer Sänger
- Moarleitn Musi

- Männerchor Berganger
- Bairer Alphörner
- Plattlergruppe des Gebirgstrachtenerhaltungsverein Bairer Winkler zusammen mit der Bairer Blaskapelle
- Bairer Schulchor
- Gaillinger Stubnmusi
- Diatonische Ziachspieler
- Kreithanner Stubnmusi
- Gaillinger Hoagaschtmusi

Die erste Auflage mit 1000 Schallplatten und 500 Musikkassetten war schnell vergriffen. Von der dritten Auflage liegen noch etliche in der Gemeindekanzlei. Plattenspieler sind ja wieder im Kommen. Aber allein schon die Schallplattenhülle ist ein ausgezeichnetes Dokument der Bairer Gemeindeggeschichte.

Günter Staudter

Wir schaffen einen sicheren Raum, wenn Ihr Baby seinen verlässt.

KREISKLINIK EBERSBERG

klunik-ebe.de/aktuelles/geburt

wisneth
HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS

- HEIZUNG-SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

Wärmepumpen-Mythen im Faktencheck

Wärmepumpen ziehen Wärme aus der Luft, dem Boden oder Grundwasser. Im Gerät wird diese Umweltwärme auf ein passendes Temperaturniveau gebracht, um damit Wasser für die Heizung oder die Dusche zu erwärmen.

Mythos Nr. 1 – Wärmepumpen lohnen sich nur im Neubau

Auch viele Bestandsgebäude können ohne aufwendige Sanierung auf Wärmepumpen umgerüstet werden. Eine Fußbodenheizung ist keine zwingende Voraussetzung! Oft können Heizkörper weiter genutzt werden oder es reicht aus, größere Heizkörper einzubauen. In schlecht gedämmten Gebäuden sind Hybrid-Lösungen möglich: Dann wird die Wärmepumpe an kalten Tagen durch einen fossil betriebenen Kessel unterstützt.

Mythos Nr. 2 – Wärmepumpen sind teurer als Gasheizungen

Ja, der Einbau einer Wärmepumpe ist teurer. Entscheidend sind jedoch nicht die reinen Investitionskosten, sondern die Wirtschaftlichkeit über die gesamte Betriebszeit. Eine Wärmepumpenheizung kostet über die Betriebsjahre hinweg deutlich weniger als eine mit Gas oder Öl betriebene Heizung!

Mythos Nr. 3 – Wärmepumpen sind Stromfresser

Wärmepumpen verbrauchen Strom. Aber: Wärmepumpen verbrauchen insgesamt deutlich weniger Energie als eine Erdgas- oder Ölheizung, denn sie wandeln die zugeführte Energie effizienter in Wärme um. Eine Luft-Wasser-Wärmepumpe zum Beispiel erzeugt mit 1 kWh Strom 3 kWh Wärme.

Mythos Nr. 4 – Wärmepumpen funktionieren in sehr kalten Wintern nicht

Wärmepumpen fallen nicht einfach aus, wenn es draußen kalt ist. Auch bei Außentemperaturen von bis zu -20 Grad liefern Erde und Grundwasser noch ausreichend Wärme. Wärmepumpen verbrauchen bei extremer Kälte mehr Strom, weil sie einen Direktheizstab betreiben und sie werden dann weniger effizient.

Energieagentur Ebersberg-München

Berichte aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 10. Juni 2024

Anbau Kinderhaus Antholing - Vorstellung aktueller Planungsstand

Für den Anbau eines neuen Gruppenraumes am bestehenden Kinderhaus hat die Architektin Marlene Hörgstetter schon sehr detaillierte Planungen angefertigt. Vorausgegangen sind verschiedene Zusammenkünfte mit Fachleuten. Frau Hörgstetter stellt die Planentwürfe dem Gemeinderat vor: Es soll ein möglichst kompakter, eingeschossiger Anbau entstehen. Der Bestandsbau bleibt unangetastet, da sich dies positiv auf die Kosten auswirkt und den Kinderhausbetrieb nicht beeinträchtigt. Ein Flachdach verbindet den Anbau mit dem Bestandsgebäude. Das Flachdach kann nur in Mindesthöhe und in einem flachen Winkel gebaut werden, da die Dachhöhe des Kinderhauses relativ niedrig ist und das Flachdach unterhalb davon angebracht wird. Die Höhe, Dachneigung und Deckengestaltung des Anbaus werden in den weiteren Planungen festgelegt. Die bisherige Außentreppe des Bestandsgebäudes kann für den Anbau überplant werden und ist laut Brandschutzsachverständiger als Fluchtweg nicht mehr notwendig, da sich dann kein Aufenthaltsraum mehr im Keller befindet. Zu der bisherigen Vorplanung wird der Anbau weiter nach Westen verschoben. So bleibt mehr Freifläche auf der Ostseite für die Kinder. Der bestehende Schuppen als Lagerraum für das Kinderhaus, Mietern und Hausmeister muss entfernt werden. Dafür werden zwei neue Schuppen errichtet. Ein Schuppen auf der Westseite entlang der Parkplätze für die Mieter und dem Hausmeister. Der andere Schuppen auf der Ostseite entlang der Kreisstraße als Lager für das Kinderhaus. Die Größe des Gruppenraumes richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben. Neben den notwendigen Räumen für einen zukünftigen Gruppenraum wird auch der Werkraum im neuen Anbau untergebracht. Es sollen zukünftig 25 Kinder zusätzlich einen Platz haben. Im weiteren Vorgehen muss eine Höhenvermessung in Auftrag gegeben werden. Die Anregungen des Gemeinderates werden von der Architektin geprüft und ge-

gebenfalls in die Planzeichnungen eingearbeitet. Bis zur Juli-Sitzung soll der Eingabeplan fertiggestellt sein. Sollten notwendige Entscheidungen es erforderlich machen, wird sich der Gemeinderat zur Beratung darüber bis zur nächsten Sitzung zwischenzeitlich treffen. Der Bürgermeister wird den Förderantrag in die Wege leiten.

Neubau Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof - Planung PV-Anlage

Für den Neubau Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof in Kulbing wurden für die Planung einer PV-Anlage zwei Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchgerechnet. Einmal eine Anlage ausgelegt für den Stromeigenbedarf (30 kwp) und eine zweite Variante in der die komplette Dachfläche ausgenutzt ist. Berechnungen bei 0,30 € Strompreis netto. Durch eine Einspeiseregulierung kann der Netzbetreiber eine Netzüberlastung verhindern. Dafür werden Solaranlagen abgeschaltet. Der zu viel erzeugte Strom kann weder verbraucht noch gespeichert werden. Der Gemeinderat sieht die Montage einer PV-Anlage als Gewinnanlage für die Zukunft eher skeptisch. Als Vorzeigeprojekt wird eine PV-Anlage zum Eigenverbrauch befürwortet. Die restliche Dachfläche könnte man an einen evtl. regionalen Stromanbieter verpachten. Der Gemeinderat Baiern stimmt dem Einbau einer 30 kwp PV-Anlage auf dem Dach des Bauhofdaches zum Eigenverbrauch zu. Der Bürgermeister soll sich erkundigen, ob Interesse eines Stromanbieters für eine Verpachtung der restlichen Dachfläche besteht. Der Anschaffung eines Photovoltaik-Stromspeichers wird ebenfalls zugestimmt.

Sachstand Bohrungen Trinkwasserbrunnen

Die Bohrstelle bei Herrmannsdorf wurde heute abgebaut und verfüllt, da kein Grundwasser angetroffen wurde. Morgen beginnen die Bohrungen in der Georgenberger Kiesgrube. Nach dem dortigen Ergebnis und der Stellungnahme des Fachbüros können erst die nächsten Schritte besprochen werden.

Starkregenvorsorge - Nachbetrachtung der aktuellen Unwetter und kritischen Punkte in der Gemeinde

Die Gemeinde war in den letzten Wochen von vielen Starkregen und Hagel betroffen. Es sind zum Glück aber keine nennenswerten Schäden entstanden. Vom Unwetter mit Starkregen und Hagel am Donnerstagabend, den 23.05.2024, gab es einige Videoaufzeichnungen:

- ◆ Berganger: Von der Kreuzung bei der Schwedenkapelle flutartiger Wasserlauf entlang des Quellenweges bis zum geplanten Neubaugebiet
- ◆ Gasthaus Netterndorf: Überflutung der Bushaltestelle bis zum Gasthaus
- ◆ Netterndorf: Ortsmitte überflutet
- ◆ Bergstraße, Antholing: Stromkasten umgeben von Wasser
- ◆ Angerweg, Antholing: Wasser kommt von Norden und steht bis zur Garageneinfahrt der Fam. Riedl

Bei diesen Videos wurde sichtbar, wo sich bei uns in der Gemeinde manche Schwachstelle bei Starkregen befindet. So auch in Netterndorf, wo die Straßentwässerung erneuert werden müsste. Dies würde im Rahmen der Dorferneuerung geschehen. Dazu hat der Bürgermeister eine aktuelle Anfrage über den derzeitigen Sachstand der Fördermöglichkeiten beim Amt für ländliche Entwicklung gestartet. Es sollen für 2024 wieder Mittel zur Verfügung gestellt werden. Das ALE Oberbayern hat mitgeteilt, dass wir in Kenntnis gesetzt werden, sobald offizielle Informationen über die Ausgestaltung des Förderprogrammes vorliegen. Die Gemeinde wird dann sobald möglich den Antrag stellen. Bei Bewilligung hätte die Gemeinde 3 Jahre Zeit die Baumaßnahme abzuschließen.

Sachstand Kinderhaus - Personalsituation

Es wurde jeweils eine Erzieherin und Kinderpflegerin ab September 2024 als Vollzeitkräfte eingestellt. Somit kann die 3. Kindergartengruppe im September starten und alle angemeldeten Kinder können untergebracht werden.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Gemeinderat Baiern beauftragte das Büro B + S Prüfingenieure, München die Prüfstatik für das Bauvorhaben Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof zu erstellen. Die Vergabe erfolgt aufgrund deren Berechnung der Prüfgebühren zu einem Preis von 21.037,99 € brutto. Ebenso hat der Gemeinderat den Prüfsachverständigenvertrag zur Kenntnis genommen und genehmigt.

garten & grabmal

**stein
werk**

hanno größl
steinmetz- und steinbildhauermeister

grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3
85625 baiern

fon 08093.903135
fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de

Sitzung vom 15. Juli 2024

Globalkalkulation für die Wasserversorgungsanlage in der Gemeinde

Dem Gemeinderat liegen die Globalkalkulationen für die Wasserversorgung vom 04.05.2024 mit Erläuterungen vor. Die Kalkulationen werden im Einzelnen von Reinhard Brilmayer vorgestellt, der von der Gemeinde Baiern mit deren Erstellung beauftragt wurde.

Der Gemeinderat beschließt, die vorgelegte Berechnung in der Fassung vom 04.05.2024 anzuerkennen.

1. Der Beitragssatz für die Wasserversorgungsanlage wird ab dem 01.10.2024 auf 1,89 € je m² Grundstücksfläche festgesetzt.
2. Der Beitragssatz für die Wasserversorgungsanlage wird ab dem 01.10.2024 auf 6,77 € je m² Geschossfläche festgesetzt.
3. Die Verbrauchsgebühr wird ab dem 01.10.2024 auf 1,20 Euro je m³ entnommenen Wassers festgesetzt.

Globalkalkulation für die Entwässerungseinrichtung in der Gemeinde

Dem Gemeinderat liegen die Globalkalkulationen für die Entwässerungseinrichtung vom 04.05.2024 mit Erläuterungen vor. Die Kalkulationen werden im Einzelnen von Reinhard Brilmayer vorgestellt, der von der Gemeinde Baiern mit deren Erstellung beauftragt wurde.

Der Gemeinderat beschließt, die vorgelegte Berechnung in der Fassung vom 04.05.2024 anzuerkennen.

1. Ein Herstellungsbeitrag für Niederschlagswasser wird nicht erhoben.
2. Der Beitragssatz für die Entwässerungseinrichtung wird ab dem 01.10.2024 auf 17,82 € je m² Geschossfläche festgesetzt.
3. Die Einleitungsgebühr für Mischwasser wird ab dem 01.10.2024 auf 2,16 € je m³ eingeleiteten Abwassers festgesetzt.
4. Die Einleitungsgebühr für die ausschließliche Einleitung von Schmutzwasser wird ab dem 01.10.2024 auf 1,94 € je m³ eingeleiteten Abwassers festgesetzt.

Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Baiern (Entwässerungssatzung - EWS) vom 13.11.2012

Die Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung macht es erforderlich auch die Entwässerungssatzung zu ändern bzw. anzupassen, da die Niederschlagsentwässerung von der bisher gültigen Satzung nicht erfasst wird. Darüber hinaus hält es die Verwaltung, wie schon bei der Änderung der Wasserabgabesatzung, für geboten, die mittlerweile fast 12 Jahre alte gemeindliche Satzung an die derzeit gültige Mustersatzung des Bayerischen Gemeindetages anzupassen. Dadurch wird die größtmögliche Rechtssicherheit bei Anwendung der Satzung gewährleistet. Die Änderungen des Satzungstextes (einfügen oder streichen von Passagen) ist im Satzungstext in roter Schrift dargestellt. Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Baiern (Entwässerungssatzung - EWS) vom 13.11.2012 mit Inkrafttreten zum 01.10.2024 zu erlassen. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 13.11.2012 außer Kraft.

Sachstand Trinkwasserbrunnen Georgenberger Au

Die Bohrungsstelle in der Nähe von Herrmannsdorf hat kein Wasservorkommen ergeben und wurde wieder verfüllt. Dagegen wurde bei der Bohrung bei Georgenberg etwas Wasser gefunden, diese Stelle soll zu einem Pegel ausgebaut werden. Für den 2. Brunnenstandort soll nun der vorhandene Pegel 3 Süd weiterverfolgt werden. Vor einigen Jahren wurde dort gepumpt und Wasser gefunden. Es ist eine breitere Bohrung neben der bestehenden Bohrungsstelle erforderlich, um besser pumpen zu können. Die bestehende Bohrungsstelle zu erweitern, ist technisch nicht möglich. Wenn beim Pumpen der Wasserstand im 1. Brunnen fällt, wird davon ausgegangen, dass eine Verbindung besteht. Dann macht es keinen Sinn, hier den Brunnenausbau weiter voranzutreiben. Bei den Bayer. Staatsforsten muss zunächst ein Gestattungsvertrag für eine weitere Bohrung beantragt werden. Dieser ist abzuwarten. Einige Gemeinderäte möchten zusätzlich einen Wünschelrutengeher beauftragen. Der 1. Brunnenstandort wurde damals von einem Wünschelrutengänger ausfindig gemacht.

5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Baiern

Entsprechend dem Beschluss vom 15.07.2024 zur Globalkalkulation für die Wasserversorgungsanlage ist die 5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung zu erlassen. Der Satzungsentwurf liegt dem Gemeinderat vor. Der Gemeinderat beschließt, die 5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung mit Inkrafttreten zum 01.10.2024 zu erlassen. Gleichzeitig tritt die 4. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung vom 01.10.2021 außer Kraft.

7. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Baiern

Entsprechend dem Beschluss vom 15.07.2024 zur Globalkalkulation für die Entwässerungseinrichtung ist die 7. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung zu erlassen. Der Satzungsentwurf liegt dem Gemeinderat vor. Der Gemeinderat beschließt, die 7. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung mit Inkrafttreten zum 01.10.2024 zu erlassen. Gleichzeitig tritt die 6. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung vom 01.10.2021 außer Kraft.

Ametsbichler



Malerbetrieb GmbH

Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung

- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de

Bauanträge

Bauantrag zum Abbruch der landwirtschaftlichen Halle und Wiederaufbau als Lager-, Maschinen- und Bergehalle, Kreithann 6

Das Vorhaben befindet sich in Kreithann im Außenbereich. Die planungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 35 BauGB. Das Grundstück ist mit mehreren landwirtschaftlichen Gebäuden sowie dem Gebäude des gemeindlichen Bauhofs (Kreithann 20) bebaut. Geplant ist der Abbruch des nördlichsten landwirtschaftlichen Gebäudes und die Errichtung einer Lager-, Maschinen- und Bergehalle an gleicher Stelle.

	Halle (Abbruch)	Halle (Neubau)
Geschossigkeit:	eingeschossig	eingeschossig
Grundfläche:	75,00 m x 16,00 m = 1.200,00 m ²	75,00 m x 17,00 m = 1.275,00 m ²
Wandhöhe:	ca. 3,30 m	5,31 m
Firsthöhe:	ca. 5,50 m	7,59 m
Dachform & -neigung:	Satteldach mit 15°	Satteldach mit 15°

Die Grundfläche der beantragten Halle erhöht sich gegenüber der Bestands-halle um 75 m², Wand- und Firsthöhe um ca. 2 m. Bei dem Antrag handelt es sich offensichtlich um ein privilegiertes Vorhaben nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB. Das gemeindliche Einvernehmen zur vorliegenden Planung wird erteilt, sofern es sich um ein nach § 35 BauGB zulässiges Vorhaben handelt.

Tektur zum genehmigten Bauantrag zur Aufstockung des Längsgebäudes sowie Abbruch, Neuerrichtung und Erweiterung des Verbindungsgebäudes; hier: Errichtung eines überdachten Durchgangs als 2. Rettungsweg auf den bestehenden Verbindungsbau, Mühlenweg 7, Piusheim

Das Vorhaben befindet sich in Piusheim im Geltungsbereich der Entwicklungs- und Ergänzungssatzung „Piusheim“. Das Grundstück ist mit den Gebäuden der Freien Schule Glonntal bebaut. Mit Beschluss vom 12.06.2023 erteilte der Gemeinderat der Aufstockung des nördlichen Teils des Längsbaus der Schule, dem Abbruch sowie der Erweiterung des Verbindungsbaus

zwischen dem nördlichen und dem westlichen Teil des Längsgebäudes sowie der baulichen Erweiterung des Untergeschosses im westlichen Teil des Längsbaus und darüber hinaus ist noch der energetischen Sanierung des Längsbaus und der Aula sein gemeindliches Einvernehmen. Gegenstand der Tektur ist Errichtung eines überdachten Durchgangs als 2. Rettungsweg auf den bestehenden Verbindungsbau, der den westlichen Längsbau mit dem östlichen Schultrakt verbindet. Der bestehende Verbindungsbau wird dabei um ein Geschoss aufgestockt. Die Wandhöhe erhöht sich von 6,22 m auf 9,49 m und der First von 6,93 m auf 9,89 m. Die Grundfläche bleibt unverändert. Die Satzung lässt die Errichtung von gewerblichen Gebäuden und Gebäuden für die Schulnutzung an dieser Stelle zu, sodass das Vorhaben hinsichtlich der Art der Nutzung zulässig ist. Das gemeindliche Einvernehmen zur Planung vom 05.06.2024 wird erteilt.

Summererhof
Hofladen · Café · Käserei

... Gutes aus der Heimat

Regionales Frühstück
im Cafe mit Terrasse

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Samstag: 07.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

Familie Voglieder
85625 Netterndorf / Baiern
Tel.: 0 80 93 / 90 42 01
www.summererhof.de

Antrag auf isolierte Befreiung für die Errichtung von zwei Doppelcarports, Bergstraße 2 und 4

Das Vorhaben befindet sich in Antholing im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „Antholing Nord mit 1. Änderung“. Die planungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 30 Abs. 1 BauGB. Mit Beschluss vom 18.07.2022 erteilte der Gemeinderat für die Errichtung eines Doppelhauses sein gemeindliches Einvernehmen. Das Landratsamt Ebersberg genehmigte das Vorhaben mit Bescheid vom 16.08.2022. Das Doppelhaus ist mittlerweile errichtet. Geplant ist die Errichtung je eines Doppelcarports in der Bergstraße 2 (5 m x 6 m = 30 m²) und in der Bergstraße 4 (5 m x 8 m = 40 m²) jeweils begrüntes Flachdach mit 3°.

Die Errichtung der Carports ist für jedes Grundstück isoliert zu betrachten und dementsprechend nach Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 lit b) BayBO mit einer Fläche bis zu 50 m² verkehrsfrei. Da sie aber außerhalb der überbaubaren Flächen errichtet werden sollen und damit den Festsetzungen des maßgeblichen Bebauungsplanes widersprechen, bedarf es einer sogenannten isolierten Befreiung für jeden Carport. Darüber hinaus legt der Bebauungsplan die Errichtung von Satteldächern mit einer Dachneigung zwischen 25° und 30° fest. Der Antragsteller möchte davon abweichend ein begrüntes Flachdach mit einer Neigung von 3° errichten. Daher bedarf das Vorhaben neben der Befreiung von der Dachform auch einer Befreiung von der im Bebauungsplan festgesetzten Dachdeckung mit roten Dachziegeln. Das gemeindliche Einvernehmen zur vorliegenden Planung wird erteilt und den Befreiungen unter der Auflage zugestimmt, dass das Flachdach beider Carports extensiv zu begrünen ist. Im Übrigen sind die Bestimmungen des Art. 6 Abs. 7 Satz 1 Nr. 1 BayBO zu beachten.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Anschaffung einer Tragkraftspritze vom Typ Rosenbauer Fox IV für das neue Feuerwehrlöschfahrzeug LF 20 KatS an die Firma BAS, Planegg zum Bruttoangebotspreis von 18.850,24 €.

Sitzung vom 9. September 2024

Bauanträge

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Doppelhauses und einer Doppelgarage, Großrohrsdorf 30

Das Vorhaben befindet sich in Baiern zum Teil im Geltungsbereich der Außenbereichssatzung „Großrohrsdorf“ bzw. außerhalb des Geltungsbereiches. Das Landratsamt Ebersberg geht mittlerweile davon aus, dass der bauliche Bestand im Bereich der Außenbereichssatzung einen Ortsteil bildet, sodass sich die planungsrechtliche Zulässigkeit des angefragten Doppelhauses nun nach § 34 Abs. 1 BauGB beurteilt. Das Grundstück ist mit einem älteren Wohnhaus und einem Nebengebäude bebaut, die beseitigt werden sollen.

Angefragt ist die Errichtung eines Doppelhauses mit Doppelgarage:

	Doppelhaus	Doppelgarage
Geschossigkeit:	E+1+DG (DG ausgebaut)	eingeschossig
Grundfläche:	16,00 m x 10,00 m	6,00 m x 7,00 m
Wandhöhe:	6,80 m	3,00 m
Firsthöhe:	9,40 m	4,63 m
Dachform & -neigung:	Satteldach mit 28°	Satteldach mit 25°

Der Antragsteller hat zu seinem Vorhaben folgende Fragen gestellt:

1. Ist es zulässig, entsprechend den dargestellten Planskizzen ein Doppelhaus auf Fl.-Nr. 2841 mit den o. g. Abmessungen zu errichten?
2. Ist es zulässig, die oben genannte Doppelgarage mit den Abmessungen 7 m x 6 m zu errichten?

Ein Vorhaben ist nach § 34 Abs. 1 BauGB planungsrechtlich zulässig, wenn es sich u. a. nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügt. Das gemeindliche Einvernehmen zur vorliegenden Planung vom 03.07.2024 wird erteilt.

Bauantrag zum Anbau eines Gruppenraumes mit Nebenräumen an das bestehende Kinderhaus, Angerweg 2

Das Vorhaben befindet sich in Bayern im Zusammenhang der bebauten Ortsteile von Antholing. Die planungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 34 Abs. 1 BauGB. Geplant ist die Erweiterung des Kinderhauses um einen 4. Gruppenraum sowie die Erweiterung des Kinder-WC im Bestandsgebäude. Der Neubau soll dabei mit einem Zwischenbau aus Glas mit dem bestehenden Kinderhaus verbunden werden und als neuer Eingangsbereich dienen. Dazu müssen die nördliche Kellertreppe zurückgebaut und das Nebengebäude beseitigt werden. Darüber hinaus sollen auf dem Grundstück zwei kleine Nebengebäude mit jeweils 18m² errichtet werden, die als Unterstellmöglichkeit für die Mieter bzw. den Hausmeister und dem Kinderhaus dienen sollen.

	Anbau
Geschossigkeit:	eingeschossig
Grundfläche:	7,01m x 7,70m = 130,98m ²
Wandhöhe:	3,65m ab OK FFB EG
Firsthöhe:	5,20m ab OK FFB EG
Dachform & -neigung:	Satteldach mit 22°

Kostenübernahme für Erneuerung Schalteinheit Straßenbeleuchtungsanlage Berganger

Die Bayernwerk Netz GmbH muss altersbedingt, aus technischen Gründen, die vorhandene gemauerte Turmstation in Berganger, Braunautal durch eine neue Trafostation ersetzen. Im Zuge der Maßnahme muss die Straßenbeleuchtungsanlage umgebaut werden. Dabei wird die bestehende Schalteinheit erneuert. Das vorhandene Straßenbeleuchtungsnetz wird an der neuen Schalteinheit wieder angeschlossen. Für den Umbau hat die Bayernwerk Netz GmbH der Gemeinde ein Kostenangebot vom 8.7.2024 in Höhe von 8.994,98 € brutto zukommen lassen. Den aktuellen Vertrag mit Bayernwerk vom 5.4.2022 erhielten die Gemeinderäte mit der Sitzungsladung. Hier ist die Kostenübernahme durch die Gemeinde Baiern vertraglich geregelt. Der Gemeinderat Baiern stimmt der Kostenübernahme für die Erneuerung der Schalteinheit der Straßenbeleuchtungsanlage in Berganger zu. Die Kosten belaufen sich laut Angebot von Bayernwerk Netz GmbH vom 8.7.2024 auf 8.994,98 € brutto.

Fliesen Krause
Meisterbetrieb

- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Meisterbetrieb
- komplette Badsanierung
- Fachkompetenz
- Planung
- Beratung
- Verkauf

Braunautal 11
85625 Baiern
Mobiltelefon: 0170 8111511
Mail: maikkrause@t-online.de
WEB: www.fliesenkrause-meisterbetrieb.de

SCHREINEREI
FRANZ XAVER RIEDL

Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 info@schreiner-riedl.de
85625 Jakobsbairern Fax: 0 80 93 / 90 47 05 www.schreiner-riedl.de

GEORG WIDMANN
- Baugeschäft -

www.widmann-georg.de

Rohbau
Sanierung
Umbau

GEORG WIDMANN
Maurermeister

Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel. 08093 2981
info@widmann-georg.de

Startbeschluss - Anbau 4. Gruppenraum Kinderhaus Antholing

Die Notwendigkeit für die Errichtung eines weiteren Gruppenraumes im Kinderhaus Antholing für eine dritte Kindergartengruppe für Kinder ab 3 Jahren wurde im Gemeinderat bereits ausführlich besprochen. Deshalb ist ein entsprechender Anbau an das bestehende Kinderhaus geplant. Dadurch erhofft sich die Gemeinde den Bedarf an Kindergartenplätzen aktuell und auch zukünftig decken zu können. Die Erweiterungsplanungen wurden zusammen mit dem Gemeinderat ausgearbeitet und sind fertiggestellt. Das Architekturbüro Hörgstetter, Antholing erhielt den Auftrag für die Planungsleistungen. Die Schätzung für die Baukosten liegt bei 740.691,70 €. Die nötigen Haushaltsmittel sind entsprechend eingeplant. Dem Gemeinderat wird empfohlen einen Startbeschluss zu fassen, damit die weiteren Verfahrensschritte eingeleitet werden können. Der Gemeinderat Baiern beschließt, das Förderverfahren für den Anbau des Kinderhauses in Antholing bei der Regierung von Oberbayern zu starten, sowie nach Vorliegen des Förderbescheides die Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke zu beauftragen.



Projektbilder Hörgstetter Architektur

BRK-Kinderhaus Baiern - Abrechnung des Kindergartenjahres 2023

Mit Schreiben vom 14.06.2024 hat das BRK die Endabrechnung für das Kindergartenjahr 2023 vorgelegt. Demnach ergibt sich für das Abrechnungsjahr ein Defizit in Höhe von gesamt 100.346,69 €. Hierauf hat die Gemeinde Baiern im Jahr 2023 Abschlagszahlungen in Höhe von 132.052,76 € geleistet. Die Überzahlung in Höhe von 31.706,07 € wurde der Gemeinde durch das BRK bereits erstattet. Der Gemeinderat Baiern erkennt das Defizit für das Kindergartenjahr 2023 nach eingehender Prüfung an. Es ist sehr erfreulich, dass der Betriebsverlauf zu einer Erstattung in Höhe von 31.706,07 € führte.

Ausschreibung - Lieferung von Ökostrom für die Liegenschaften der Gemeinde Baiern

Der aktuelle Stromvertrag für die gemeindlichen Liegenschaften, läuft am 31.12.2024 aus. Eine einfache Vergabe mit Einholung von drei Angeboten, war nur bis zum Ende des Jahres 2023 möglich. Nun muss der Stromliefervertrag wieder öffentlich ausgeschrieben werden. Die gleiche Situation liegt auch in der Gemeinde Bruck vor. Die Gemeinden Baiern und Bruck führen deshalb ein gemeinsames Vergabeverfahren für die Beschaffung von Ökostrom für den Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2027 durch. Die Auftragswertschätzung von beiden Kommunen liegt bei 220.588,24 Euro netto. Da der derzeitige Schwellenwert für europaweite Vergabeverfahren bei 221.000 Euro netto liegt, wird die benötigte Stromlieferung in einem Offenen Verfahren nach der Vergabeverordnung (VgV) durchgeführt. Das Vergabeverfahren führt die Zentrale Beschaffungsstelle des ZV KD Oberland für die Kommunen durch.

1. Der Bürgermeister der Gemeinde Baiern, Herr Martin Riedl wird ermächtigt, auf das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters den Zuschlag zu erteilen und einen Stromlieferungsvertrag für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2027 abzuschließen.
2. Nach Vertragsschluss gibt die Verwaltung in der nächsten Gemeinderatsitzung bekannt, welcher Bieter den Zuschlag erhalten hat.

Breitbandausbau - Förderverfahren, aktueller Sachstand

Durch den Projektträger, der die Bundesförderung für den Breitbandausbau durchführt, wurde ein erneuter Förderaufruf gestartet. Die Gemeinde Baiern ist im letzten Jahr aufgrund zu geringer Punktzahl in das Förderverfahren nicht aufgenommen worden. Als Voraussetzung musste ein erneutes Markterkundungsverfahren durchgeführt werden, in dem der aktuelle Stand von Telefonanschlüssen im gesamten Gemeindegebiet erfasst wird. Dieses läuft aktuell noch bis zum 24.09.2024. Anschließend kann ein neuer Förderantrag bis 30.09.2024 gestellt werden. Die entstehenden Kosten werden vom Bundesförderprogramm abgedeckt. Um ein besseres Punkteranking zu erreichen wurde bereits im letzten Jahr aus der Gemeinde Glonn der Ortsteil Herrmannsdorf mitaufgenommen. Heuer wird zusätzlich noch Egmating mit einzelnen fehlenden Breitbandanschlüssen ergänzt. Durch die interkommunale Zusammenarbeit von drei Gemeinden ist somit eine noch bessere Punktzahl möglich. Dazu muss zusammen mit Glonn und Egmating eine erneute Zweckvereinbarung geschlossen werden.

1. Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Projektstand zur Kenntnis und spricht sich für den Ausbau aller förderfähigen Adressen aus.
2. Die vorbereitenden Maßnahmen für die entsprechende Förderantragstellung sollen für den Gesamtausbaunach Bundesförderprogramm (Gigabit-RL 2.0) fortgeführt werden.
3. Der Bürgermeister wird zur Antragstellung der Breitbandförderung ermächtigt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, eine entsprechende Zweckvereinbarung mit den Gemeinden Glonn und Egmating zu schließen.

Feuerwehr - Interkommunale Zusammenarbeit für Schlauchpflege-Anlage in Glonn

Im Rahmen der Förderung des Feuerwehrhauses wurde die Förderung einer automatischen Schlauchpflegeanlage abgelehnt. Nun konnte mit der Förderstelle für interkommunale Zusammenarbeit die Förderbarkeit abgestimmt werden und der VG-Bürgermeisterausschuss hat der interkommunalen Zusammenarbeit für die Gemeinden Baiern, Bruck (für FFW Bruck), Glonn, Moosach

und Oberpframmern zugestimmt. Allerdings kann in diesem Bereich die rechtsgültige Entscheidung nur durch die Gemeinderäte erfolgen. Daher sind Gremiums Beschlüsse notwendig. Bei einer interkommunalen Zusammenarbeit würde sich der Förderbetrag von 28.340 € (abgelehnte Feuerwehrförderung) auf voraussichtlich 50.000 € erhöhen. Die Kostenersparnis bei einer gemeinsamen Lösung im Bereich der Investitionskosten sind mit 1.000.000.- € gegenüber Einzellösungen geschätzt. Unter Berücksichtigung der Betriebskosten ergeben sich jährliche Ersparnisse von über 30% (abhängig von Nutzungsdauern und konkreten Alternativlösungen). Details sind für die Gemeinderäte als Anlagen im RIS beigefügt. Der Gemeinderat Baiern stimmt der interkommunalen Zusammenarbeit zu.

Dorferneuerung Netterndorf - Bewerbung für neues Förderverfahren

Im Jahr 2022 wurde für die Dorferneuerung Netterndorf beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern (ALE) ein Förderantrag gestellt. Der Antrag wurde wegen zu geringer Punktezahlgegenüber anderen Bewerbern abgelehnt.

Das ALE Oberbayern hat einen neuen Förderaufruf über das ELER Programm 2023-2027 gestartet. Dieses wird aus EU-Fördermitteln finanziert. Für das Förderverfahren müssen bis spätestens 16.09.2024 die kompletten Antragsunterlagen zur Prüfung eingereicht werden. Die Bewilligung erfolgt im Oktober 2024. Bei positivem Bescheid müssen die Bauarbeiten bis 14.10.2026 abgeschlossen sein. Da die Planungen bereits im Jahr 2022 fertiggestellt waren, wäre das Bauvorhaben zeitlich umsetzbar, vorbehaltlich, dass die Haushaltsmittel entsprechend zur Verfügung gestellt werden können.

Dem Gemeinderat wird empfohlen eine erneute Förderantragsstellung zu beschließen.

1. Der Gemeinderat Baiern beschließt, beim ALE Oberbayern einen Förderantrag nach dem ELER- Programm 2023-2027 für die Dorferneuerung Netterndorf zu stellen.
2. Der 1. Bürgermeister wird beauftragt das Förderverfahren entsprechend einzuleiten.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

1. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Abwasser-Kanalbefahrung Berganger, Groß- und Kleinrohrsdorf und Gailling an den günstigsten Anbieter die Firma Kanalservice Braunen GmbH, Griesstätt aufgrund der Submission vom 5.7.2024 zu einem Angebotspreis von 40.809,86 € brutto.
2. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Rissesanierung der Gemeindestraßen an die Firma SVB GmbH, Unterföhrung aufgrund des Angebotes vom 14.6.2024. Es sollen 8.000 lfd. mtr. beauftragt werden.
3. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Architektenleistungen des Kinderhauseinbaus in der Leistungsphase 1 – 9 an Hörgstetter Architektur, Antholing.
4. Der Gemeinderat Baiern ermächtigt den Bürgermeister den Auftrag für die Erdarbeiten beim Neubau FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof aufgrund der Ausschreibung und der Auswertung durch den ZV Oberland zu vergeben.
5. Der Gemeinderat Baiern vergibt die 2. Mietwohnung im Rathaus Kulbing. Der Mietvertrag wird zum 1.9.2024 abgeschlossen.

Gut beraten ist besser geurlaubt!



Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Eilmann**

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de



www.facebook.com/reiseplanung.ellmann

Bairer Trachtenverein

Bairer Waldfest

Heuer hat's beim ersten Termin geklappt! Dass die Bairer Trachtler feiern können, wurde auch heuer wieder klar. Auch in diesem Jahr wurde ab Dienstag der Stoaberg zum Festplatz umgerüstet. Viele fleißige Helfer machten dies möglich. Der Vereinsstadel wurde aus- und aufgeräumt, die Theken der Kaffeebar geputzt und alles „unter Strom“ gelegt, der fahrbare Musik Pavillon positioniert, die Buden für die Küche und der Schank aufgebaut und auch eine Bühne, Wasser, Abwasser, Klowagen und vieles mehr.

Am Samstag starten die „Bairer Attraktiven“ nach einem heftigen Gewitter mit ihrem „Woidweinfest“. Ab 19 Uhr gab es Wein aus der Weinhandlung Neumaier von Hohenlinden und Brotzeitschmankerl. Die Dirndl und Burschen bewirteten ihre Gäste selbst und hatten gut zu tun. Immer wieder mussten neue Tische und Bänke hinzustellen werden. Die „Doiwinkel Musi“ herunter auf dem Festplatz und später das „Onkel Bazi Orchester“ in der Bar sorgten für die perfekte Weinfeststimmung.

Am Sonntag gegen 8 Uhr starteten die Vorbereitungen für das Waldfest, doch der Platz ein einziger „Baazhauffen“. Viele Hackschnitzel, Rechen, Schaufeln und Helfer machten einen begehbaren Platz daraus. So konnte pünktlich um 12 Uhr das Bairer Waldfest beginnen. Es war wieder, wie jedes Jahr: Die Bairer Musi spielt auf, die Bedienungen laufen, das Bier auch, der Festwirt Wachter schwitzt beim Grillen seiner Schmankerl, die Losbude wurde belagert bis das letzte Los seinen Besitzer fand, der Schießstand und die Keglboo waren eine gern genutzte Abwechslung und auf der Bühne war reges Treiben. Dirndl und Buam hüpfen, tanzen und rannten umher. Zwischendurch hatten die Plattlerkinder ihre Auftritte und zeigten, was sie das ganze Jahr über in den Proben gelernt hatten. Kaffee, Kuchen und Schmalznudeln fanden ihre Abnehmer, genauso wie Eiskaffee und der beliebte Aperol Spritz, ausgeschenkt von eifrigen Männern unseres Vereins. Gegen 18 Uhr lösten die Glonner Musikanten die Bairer ab und spielten



ohne Anlage und Strom, zünftige, boarische Musi zum Tanz und zur Unterhaltung auf.

Als bei der Holzterrappe zur Felsenbar endlich die Ampel von Rot auf Grün geschaltet wurde, war auch dieses idyllische Fleckerl gut besucht. Da der Wetterbericht zum

Glück nicht richtig war, kam auch um 21 Uhr kein Regen und so konnten die vielen Besucher auch noch länger den schönen Abend genießen. Spät abends wurden noch die Kegler Preise vergeben. 1. Preis: Alexander Kaiser, 2. Preis: Rudi Wiltsch und 3. Preis: Richard Pößl. Den Meistpreis bekam ebenfalls Rudi Wiltsch.



Der Ausklang am Montag, das Kesselfleischessen, war von höchster Prominenz besucht. Mann und Frau wissen, wo man griabig feiern kann. Verwöhnt von den Trachtendirndl, die nach dem Kesselfleisch den Bairer Schnaps verkauften, wurde auch dieser Abend ein schöner Einstand in die Urlaubszeit.

Ein Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest so schön geworden ist.

Rosi Sigl

Bairer Dirndl

Dirndlausflug 2024

Dieses Jahr ging unsere „Fahrt ins Pinke“ in die drei Flüsse Stadt Passau. Mit dem Bayernticket in der Tasche starteten wir Mädels am Freitagvormittag los und die Vorfreude auf ein berauschendes Wochenende war groß. Am Samstag besuchten wir die nahe gelegene Westernstadt „Pullman City“, wo wir den Tag mit kulinarischen Schmankerln, Westernshows und Livemusik genießen konnten. Die restliche Zeit verbrachten wir damit das wunderschöne Passau und seine besten Cafés und Clubs zu erkunden. Das gelungene Wochenende beendeten wir dann mit einem Besuch am Herbstfest in Rosenheim. Wir gfrein uns scho wieder auf nächstes Jahr!



Theresa Zellermayr

Bairer Musi

Musiausflug in die Steiermark

Der diesjährige Musiausflug ging mit rund 50 Musikanten und deren Anhang am mittleren Septemberwochenende nach Graz und in die Steiermark. Bei Dauerregen starteten wir unseren Musiausflug am Freitag, den 13. September um 6:00 Uhr morgens in Antholing. Bei der Nässe und Kälte (in Oberösterreich hatten wir zwischenzeitlich den ersten Schnee des Jahres in den Händen und „Last Christmas“ auf der Playlist) wurde unsere übliche Brotzeitpause auf ein Minimum reduziert, sodass wir pünktlich zum Mittagessen und Einchecken im Hostel in Graz ankamen. Nach der Mittagspause in Graz führen wir mit dem Bus weiter in die Sausaler-Weinstraße in der Südsteiermark, wo wir von unserem ehemaligen und mittlerweile in die Südsteiermark ausgewanderten Musi-Mitglied, dem Schlay Mich, und seiner Frau Maria begrüßt wurden. Im steirischen Weinmuseum durften wir einen ersten „Sturm“ (auch Federweißer genannt) mit herrlichem Blick auf die umliegenden Weinberge verkosten. Bei der Weiterfahrt durch die nördliche Weinstraße zeigte uns der Schlay Mich einige Sehenswürdigkeiten und erzählte ein paar Anekdoten aus der Region. Besonders in Erinnerung geblieben sind uns die dortigen Vogel-scheuchen, die wie Windräder aussehen und Klapotetz genannt werden. Am Abend wurden wir dann in einem Buschenschank bei den Schlays ums Eck aufs Beste mit Brotzeit und Wein verköstigt. Nachts fuhr uns der Bus zurück nach Graz ins Hostel, wo einige noch eine kleine Überraschung von den Vor-



gängern in ihren Zimmern auffanden... Am nächsten Morgen fuhr uns der Bus wieder zur Sausaler Weinstraße, wo uns die Schlays erwarteten, da dieses Mal der südliche Teil dran war. Dort besuchten wir den Ort Gleinstätten mit seinem Haus der Musik, Pfarrkirche und Schloss. Schnell ging es weiter zur nächsten „Sturm“-Probe beim Weingut Ehmann Keller, direkt an der slowenischen Grenze. Am „Grenztisch“ ca. 50 m entfernt war es leider zu nass, um sich länger aufzuhalten, sodass wir unsere restliche Brotzeit vom Vortag beim Bus im Stehen zu uns nahmen. Danach ging unsere Reise weiter zur Ölmühle Hartlieb, bei der wir eine sehr anschauliche und interessante Führung zur Kürbiskernöl-Herstellung mit anschließender Verköstigung erhielten. Bereits im Bus wurden wir mehrmals durch unsere DJs auf dieses Ereignis mit dem Lied „Böll Böll Kernöl“ von Die Pagger Buam eingestimmt. Nachdem wir uns alle mit steirischem Kürbiskernöl für zuhause eingedeckt hatten, gab es noch einen spontanen Kaffeeklatsch im Café gegenüber, wobei der eine (!) Kellner mit uns gut zu tun hatte. Am späten Nachmittag ging es dann wieder zurück nach Graz, wobei alle den Abend zur freien Verfügung hatten, da das Festival „Aufsteirern“, unser eigentliches Ziel, aufgrund der Unwetter abgesagt wurde. Am Sonntagvormittag ging es dann wieder Heimwärts, leider wurde auch die geplante Floßfahrt auf dem Stausee Klaus wetterbedingt abgesagt, sodass wir unser Mittagessen nicht auf dem See, sondern am Ufer in der Wirtschaft zu uns nahmen. Wir ließen uns aber die Stimmung durch das Wetter nicht vermiesen und freuen uns schon auf den nächsten Musiausflug in zwei Jahren. Bedanken möchten wir uns noch herzlichst bei Christine und Schorsch Widmann für die Organisation des Musiausflugs und beim Schlay Mich für die Reiseleitung vor Ort!

Vorankündigung Neujahrsanblasen

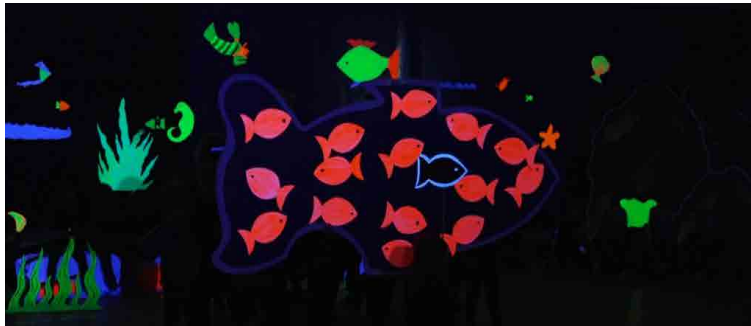
Dieses Jahr findet am Montag, den 30. Dezember 2024 das traditionelle Neujahrsanblasen im nördlichen Gemeindeteil (Berganger und Umgebung) statt. Wir freuen uns über alle, die uns an diesem Tag willkommen heißen.

Lucie Bell

Bairer Kinderhaus

Sommerfest 2024

An einem sommerlichen Freitag Ende Juni fand das diesjährige Kinderhaus-Sommerfest statt. Extra für diesen Anlass haben alle Kinderhaus-Kinder, von den Kleinsten aus der Krippe bis zu den Großen Vorschulkindern, das Theaterstück über den Fisch „Swimmy“ eingeübt. Das Vereinsheim wurde dafür in eine wunderschöne Unterwasserwelt verwandelt: es wurde alles abgehängt oder schwarz verkleidet, sodass die bunten Farben der Unterwasserwelt besonders hervorstachen. Alle Kinder waren komplett schwarz angezogen und als Quallen, Seegras oder kleine Seeanemonen verkleidet. Durch das Schwarzlicht kamen die Kostüme und die aufwändige Dekoration, also die wundervolle Unterwasserwelt, besonders gut zur Geltung.



Die Kinder haben das Stück wunderbar aufgeführt und waren sichtbar stolz auf ihre Leistung - zurecht. Mit diesem Theaterstück fanden die vorangegangenen Themenwochen zu dem Element „Wasser“ ihren Höhepunkt und zugleich den Abschluss. Im Anschluss konnten sich alle Kinder, deren Eltern, Großeltern sowie alle andere Gäste im Garten des Kinderhauses das leckere Buffet schmecken lassen. Bei hochsommerlichen Temperaturen fand das Sommerfest einen geselligen und gemütlichen Ausklang.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die etwas zu dem vielseitigen und leckeren Buffet beigetragen haben. Danke an den Elternbeirat und an alle Mamas und Papas, die beim Auf- und Abbau geholfen haben. Vielen Dank an den Trachtenverein, dass wir das Vereinsheim nutzen durften. Und zuletzt ein besonders großes Dankeschön an alle Kinderhaus-Mitarbeiterinnen für das Einüben und Proben mit den Kindern sowie für die aufwändige Gestaltung, Organisation und Vorbereitung der Theateraufführung.

Simone von Westberg

mediengArage

Web Print Foto

Stefan Gaar
Telefon 08092 / 2320084
stefan@mediengarage.de

MedienGarage • Am Obstgarten 8 • 85617 Lorenzenberg • www.mediengarage.de

Kinder- & Jugend Verein Baiern

Ferienprogramm 2024

Um allen die Ferien dahoam zu verschönern, gab es auch dieses Jahr das 25. Bairer Ferienprogramm! Zur Jubiläumsausgabe konnten wir Dank euch 36 Aktionen für Groß und Klein anbieten. Es war für jeden etwas dabei: vom Baumwolltaschen bemalen, über den Besuch vom Skyline Park, bis hin zum Kochen, Backen etc. Außerdem konnte man sein handwerkliches Geschick beweisen und natürlich durften wir auch tierische Aktionen anbieten.

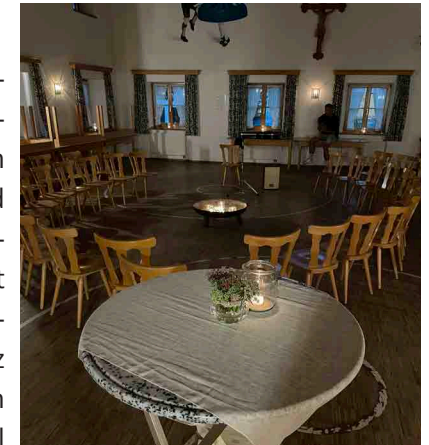
Für einige Veranstaltungen war das Interesse so groß, dass von den Veranstaltern sogar mehrere Termine angeboten wurden oder das Los entscheiden musste!



An dieser Stelle gilt ein großer Dank allen Veranstaltern, die mit ihren vielen tollen Ideen und ihrer Zeit immer dazu beitragen, dass es den Kindern und Jugendlichen in den Ferien nicht langweilig wird. Dank euch ist unser Ferienprogramm jedes Jahr wieder etwas ganz besonderes! Wir freuen uns auf die kommenden Ferienprogramme, mit vielen weiteren tollen Ideen und Unternehmungen.

What a night...

... erstmalig fand dieses Jahr die Weibernight statt. Zusammen mit der Frauengemeinschaft luden wir alle Frauen zum gemeinsamen musizieren, ratschen und feiern ein. Was als Gartenparty mit Lagerfeuer im Ircherhausgarten geplant war, wurde kurzerhand zu einer Vereinsheimparty mit Teelicht-Lagerfeuer. Trotz des stürmischen Wetters kamen Frauen jeden Alters ins Vereinsheim. Liebevoll dekorierte Fensterbretter und Tische, ein hervorragendes Buffet und die Bartheke machten den Abend unvergesslich. Doch was wäre eine Weibernight ohne Musik? Dank Sedlmaier Joe & friends (Thaler und Bladdä) war auch musikalisch einiges geboten. Ums Teelicht-Lagerfeuer wurde unter Joe's Anleitung gesungen und gelacht. Vielen lieben Dank an die Musiker, an die Frauengemeinschaft und an alle, die an diesem Abend dabei waren. Wir hoffen auf eine Wiederholung!



Bairer Zwergerl

Ab September starteten wir mit unseren Bairer Zwergerl! An zwei Vormittagen in der Woche tummeln sich nun bis zu 12 Kinder, eine Erzieherin und im Wechsel ein Elternteil im Gemeindesaal Berganger. Wir wünschen den Kindern einen tollen Start, viel Spaß und eine



schöne Zeit. Bei Interesse oder mehr Informationen meldet euch gerne unter zwergerl@kijuv-baiern.de oder besucht unsere Homepage: www.kijuv-baiern.de/angebote

Eltern-Kind-Spielegruppen

Auch unsere Spielegruppen gibt es weiterhin! Immer Montag, Mittwoch und Freitag Vormittag treffen sich die jeweiligen Gruppen im Gemeindesaal in Berganger. Gemeinsam mit den Kindern wird gesungen, gespielt, gegessen und alles was sonst noch Spaß macht! Bei Interesse meldet euch gerne per WhatsApp bei Barbara Cutura (0160/306 94 36).

Eltern-Kind-Turnen

In unserer Mittwochsgruppe sind noch Plätze frei! Gemeinsam mit einem Elternteil dürfen sich die Kinder in der Schulturnhalle immer von 15:30–16:30 Uhr sportlich betätigen. Das Angebot richtet sich an 2-3 Jährige. Bei Interesse meldet euch gerne per WhatsApp bei Katrin Schärfl (0172/143 13 68).

Kinderturnen ohne Eltern

Wir sind auf der Suche nach Kindern von 4 bis 6 Jahren, die Lust auf Turnen haben. Besteht Interesse? Dann meldet euch gerne per Email bei uns: info@kijuv-baiern.de

Barbara Cutura

Nikolausdienst der Kolpingsfamilie Glonn

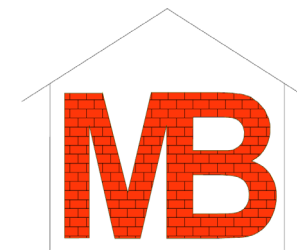
Auch in diesem Jahr ist der Nikolaus der Kolpingsfamilie mit seinem Krampus am 5. und 6. Dezember in Glonn, Bayern und Umgebung unterwegs um Kinder und Familien zu besuchen und aus dem goldenen Buch zu berichten. Der Erlös dieser Aktion wird wie jedes Jahr für Kinder gespendet. Wer einen Besuch vom Nikolaus möchte, soll sich bitte rechtzeitig bei Christine Riedl anmelden: Tel. 90 61 89 – Anmeldebeginn ist Montag, der 11. November!

Kirchen- und Männerchor Berganger

Adventsingen in Berganger am 1. Dezember

Der Kirchen- und Männerchor Berganger lädt alle Musikfreunde zu einem Adventsingen am 1. Adventssonntag, den 1. Dezember, um 19 Uhr in die Kirche nach Berganger ein. Neben den beiden heimischen Chören wirken an diesem Abend als weitere Gäste die Rosenschmied Soatnmusi, der Dreigsang „2078 Dirndl“ und ein Ziach/Hafen-Duo mit. Die Bairer Bläsergruppe „Festbiersetzung“ und der aus dem Bayerischen Rundfunk bekannte Moderator Stephan Ametsbichler als Sprecher sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Der Erlös des Abends wird an einen wohltätigen Zweck gespendet. Im Anschluss an das Adventsingen sind alle Mitwirkenden und Gäste zum gemütlichen Beisammensein im Gemeindesaal eingeladen, wo der Pfarrgemeinderat die Besucher wieder bestens mit Speis und Trank versorgen wird.

Stefan Riedl



Baugeschäft
Michael Bonnetsmüller
Bautechniker und
Maurermeister
Roh- und Umbauten
Innen- und Außenputz

Kulbing 13
85625 Baiern
0160/1526967
bonnetsmueller@t-online.de

Ballettschule TANZTANZTANZ

Einladung zur Ballettvorstellung: „ADVENTZAUBER“

Erleben Sie eine magische Reise durch die Adventszeit! Genießen Sie festliche Tänze, staunen Sie über lebendig gewordene Puppen, bewundern Sie den ersten Schneefall und erleben Sie die Verwandlung einer Blume in ein tanzendes Kind. Die Aufführung endet mit einem feierlichen „Halleluja“, das die Freude und den Zauber der Weihnachtszeit einfängt. Kommen Sie und lassen Sie sich von „Adventzauber“ verzaubern!

Am 23. November 2024 um 15 Uhr in der Mehrzweckhalle Oberpfaffenhofen (Soiherweg, 85667 Oberpfaffenhofen). Eintritt: Freiwillige Spende

Wir, die TANZTANZTANZ Ballettschule, freuen uns auf euch.

Website: tanztanztanz.de, Email: office@tanztanztanz.de, Tel: 01742060735



EINTRITT: Freiwillige Spende
tanztanztanz.de



Chiung-Yao Chiu

Freiwillige Feuerwehr Baiern

Feuerwehrausflug

Am 23. März 2024 um 9 Uhr war Abfahrt am Kirchenparkplatz in Antholing. Insgesamt waren es etwas weniger Teilnehmer als ursprünglich angemeldet, was möglicherweise daran lag, dass wir um 7:20 Uhr noch zu einem Einsatz in Piusheim gerufen wurden.

Sodann fuhren 27 gut gelaunte Teilnehmer chauffiert durch den Weber Hans mit einem Ettenhuber Linienbus Richtung Wasserburg. Unser Stadtführer Thomas Rottmaier ist praktischerweise seit 39 Jahren aktiver Feuerwehrler. Er erklärte uns, dass Wasserburg ca. 13.000 Einwohner hat und die Feuerwehr im Jahr 2023 die stattliche Zahl von 297 Einsätzen zu bewältigen hatte. Das ergibt im Schnitt 5 bis 6 pro Woche. Die Führung begann am Innufer, wo wir auf einem der alten Treidelwege entlanggingen. Da die Wasserburger Altstadt als Insel zu 7/8 von Wasser umschlossen ist, war Hochwasser oft ein Thema. Zuletzt stand 2005 das Wasser nur wenige Zentimeter unterhalb des Schutzwalls, weshalb dieser später um rund einen halben Meter erhöht wurde.

So arbeiteten wir uns langsam durch die Geschichte Wasserburgs vom Mittelalter bis zur frühen Neuzeit, immer begleitet von einer passenden Redewendung („stinkreich“ oder „Schlitzohr“) sowie deren Bedeutung. Nach einer Brotzeit vom Bartl Gigi ging es weiter nach Seon zur Fa. Camba Bavaria und einer Führung durch die Brauerei und Brauereifertigung. Weil „Camba“ früher ein Gebäude bezeichnete, in dem sowohl Bier gebraut als auch Brot gebacken wurde, gibt es hier heute auch eine Bio-Bäckerei. Im Landgasthof Stechl in Rott am Inn fand sich dann ein würdiger Ausklang.

Leonhard Huber

**TANZ
TANZ
TANZ**
by cyc

BALLETT IN BERGANGER

**TANZ
SO
WIE
DU
BIST**

Anmeldung ab sofort möglich!
office@tanztanz.de
+49 174 2060 735

tanztanz.de
Die moderne Ballettschule

Beregnung – Sanitär GbR

Andreas Kosel und Sohn

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel.: 0 80 93 - 30 05 20

Mail: akosel@beregnung-kosel.de

Web: www.beregnung-kosel.de



Frauengemeinschaft Baiern

Ausflug nach Tuntenhausen

Am Samstag, den 22. Juni, machten wir uns wieder auf zu „K K K“ – diesmal nach Tuntenhausen. Zu Beginn unserer Kirchenführung sangen wir alle gemeinsam ein Marienlied. Eine große Schar unserer Frauengemeinschaft erfuhr dann von Anton Keller viel Geschichtliches über die Marienwallfahrt zur „Virgo potens“ von Tuntenhausen.

Sehr verehrt wurde die Gottesmutter auch vom bayrischen Herzogshaus: den Wittelsbachern. Die Wittelsbacher unterstützten das Gotteshaus und die Wallfahrt seit Jahrhunderten – sowohl finanziell als auch mit vielen Wallfahrten ihrerseits. Während des zweiten Weltkrieges wurde die Kirche Tuntenhausen durch Papst Pius XII zur Basilika minor erhoben. Davon zeugt im Raum des Hochaltares der kleine päpstliche Schirm mit gekreuzten Schlüsseln. Auch die unzähligen vielen Motivbilder konnten wir in Ruhe ansehen – darunter auch welche aus Berganger und der Martermühle bei Aßling. Interessant war für uns Frauen auch „der Kleiderschrank Mariens“. In der wunderschön ausgestatteten Sakristei sind die verschiedenen Gewänder der Tuntenhausener Mutter Gottes aufbewahrt. Immer passend im Partnerlock dazu das Gewand des Jesuskindls. Je nach Jahreszeit wird die Marienstatue immer entsprechend des liturgischen Jahresverlaufs gekleidet. Zum



Schluss der Führung konnten wir noch einen Blick auf die barocke Krippe werfen, die in einem eigenen Raum unterhalb der Kirche aufgestellt ist. Auch diese wurde wohl von den Wittelsbachern gestiftet.

Dann wurde es Zeit für die zwei weiteren K's: Kaffee und Kuchen. Wir liebten uns bei herrlichem Sommerwetter auf der Terrasse von Pronbergers Schmankerlhütte unseren (Eis-)Kaffee oder Kuchen schmecken. Der gesellige Teil darf ja nicht zu kurz kommen. So wurden noch alle Neuigkeiten ausgetauscht bevor es wieder mit Auto, Fahrrädern oder den Walking-Stecken zurück nach Hause ging. Toll, dass so viele dabei waren.

Sieglinde Widmann



MODISTENWERKSTATT
Margreth Bilger
Lärchenstr. 16 · 85625 Berganger
Tel. 0 80 93 - 90 19 82
margreth-bilger@web.de
www.hut-art.de

Filz- & Strohhüte
Stirnbänder & Kappen
Zeitlose Damen- und Herrenhüte
Individuelle Maßanfertigungen
Änderungen




Sportverein Baiern

Sommerfest 2024

Bei angenehmen Temperaturen konnte der Sportverein wieder das beliebte Sommerfest ausrichten. Obwohl rundum auch viel los war, kamen doch ca. 100 Gäste. Es gab Rollbraten, Spezialitäten vom Grill und ein wunderbares Salatbuffet. Vielen Dank nochmal an alle Spender(innen). Die Kinder hatten Gelegenheit zum Austoben mit dem erweiterten Spielplatz, einer Torwand und in der Hüpfburg. Ein gelungenes Fest für Jung und Alt. Der harte Kern belagerte das Bierkarusell bis in die frühen Morgenstunden. Wie immer gab es am Montag das beliebte Kesselfleisch. Die Besucher ließen sich vom Regen nicht stören und hatten viel Spaß.



Begleitung in der häuslichen Pflege
Tina Globisch - 0179/430 97 34
www.begleitung-pflege.de
Verständnis, Unterstützung, Lösungen
20 Jahre Berufserfahrung als Intensivfachpflegekraft



Ich arbeite:

- Selbstständig und flexibel
- Unabhängig von Pflegediensten und Pflegekassen
- kompetent und zuverlässig

Sie benötigen:

- Hilfe bei einer akuten Pflegesituation zu Hause
- Praktische Anleitung & Begleitung beim Erlernen der Grundpflege eines Angehörigen
- zusätzliche Pflegeleistungen neben dem Pflegedienst
- Freiraum für sich selbst

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE





Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de



Ferienprogramm 2024

Für das Ferienprogramm gab es am 1. August „Olympische Spiele“. Trotz fast 30 Grad waren ca. 16 Kinder mit großem Eifer dabei und konnten sich austoben. Von Pedalo fahren über Ringe werfen bis Seil ziehen war einiges geboten. Ein paar sehr sportliche Buben tobten sich noch am Volleyballplatz aus.



Der Sportplatz ist immer gut besucht. Ein schöner Spielplatz für die Kleinen, für die Jugend der Beachvolleyballplatz, die Stockbahn für die „Erwachsenen“ und auch der Fußballplatz wird wieder gut genutzt. Jeweils am Montag um 18 Uhr ist Training der Fußballkinder. Wir freuen uns wenn da noch mehr dazu kommen.

Annemarie Kosel



GENERALI
Versicherungen

JOSEF & SIMON EGLSEDER

Alpenstraße 31
85625 Jakobsbairn

Tel.: 08093/1317
Fax: 08093/1332
eglseder.josef@web.de
josef.eglseder@allfinanz.ag

Wir bieten u.a. Geldanlage (monatlich oder Einmalzahlung) und Altersvorsorge, sowohl konservativ als auch kombiniert mit bewährten Aktienfonds, Generali exklusiv Sachwertanlagen oder auch mit Goldanteilen.

Kuratie Berganger

Neue Ministranten

Im Juli war ein großer Tag für unsere zwei neuen Ministranten. Nach einigen Vorbereitungsstunden durch die großen Mini`s wurden David Maier und Melissa Rushing offiziell als Ministranten eingeführt. Wir wünschen euch ganz viel Freude in eurem wichtigen Dienst in unserer Kirchengemeinde.

Schneelahner Hütte

Im Rahmen des Ferienprogramms fuhren Pfarrer Schöpf und Anna Hufsky zum wiederholten Male zur „Schneelahner Hütte“ um dort mit einer Gruppe Kinder zu übernachten. Die Schneelahner Hütte liegt auf der Nordseite des Brunnsteins im Mangfallgebirge. Der besondere Charm der Hütte - ohne Strom und fließend Wasser - ist für die Kids immer wieder spannend. Bei sonnigem Wetter wurde gewandert, gespielt und mit Freude der Abwasch am Brunnen erledigt. Danke an Markus Pardini, der als Begleitperson mit dabei war.

Patrozinium

Am letzten Sommertag konnten wir nach dem festlichen Gottesdienst unser Patrozinium feiern. Im Biergarten wurden wir vom Wirt mit leckerem Essen und Getränken versorgt. Es wurde für alle Besucher ein sehr gemütlicher Tag, der bei Kaffee und Kuchen und für die Kinder am Spielplatz endete. Herzlichen Dank an alle fleißigen Kuchenbäckerinnen und alle, die beim Pfarrfest immer so fleißig und selbstverständlich mithelfen.



Rom-Fahrt

58 Minis aus Berganger, Antholing und Glonn machten sich am ersten Feriensamstag mit dem Bus auf nach Rom zur Ministrantenwallfahrt. Diese findet alle 4 Jahre statt. Das besondere dieses Mal war der Eröffnungsgottesdienst im Petersdom mit Weihbischof Wolfgang Bischof. Es folgten Besichtigungen der Kuppel im Petersdom, des Vatikans, des Forum Romanum und des weltberühmten Kolosseum. Beeindruckende Kirchen wie „Santa Maria Maggiore“ und „San Clemente“ boten den Jugendlichen bei den heißen Temperaturen eine angenehme schattige Abkühlung. Mit das Wichtigste war natürlich für alle die gemeinsamen Stunden zum Ratschen, sich besser kennenzulernen und Spiele zu machen. Herzlichen Dank an alle Begleiter und Begleiterinnen und vor allem an Pfarrer Siegi Schöpf, der mit großem Einsatz diese Reise erst möglich machte. Vergelt`s Gott Siegi!



Anette Huber

AUTOHAUS MITTERMÜLLER



Beispielfoto der Baureihe
Ausstattungsmerkmale Bgr. nicht Bestandteil des Angebots

DER ASTRA

FAHRSPASS AUF GANZER STRECKE.



Werkstatt für alle Fabrikate

- + OPEL Vertragshändler
- + OPEL Vertragswerkstatt
- + JUNGE OPEL Kompetenzcenter
- + 1a Autoservice für alle Fabrikate
- + kostenloser Hol- & Bringservice

NEU IM AUTOHAUS MITTERMÜLLER: Neu- & Jahreswagen aller Fabrikate zum Bestpreis

Pro Neuwagen

Adolf-Kolping-Str. 1 | 85625 Glonn
08093-759 | www.autohaus-mittermueller.de

Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf

Ferienprogramm 2024

Wie jedes Jahr beteiligte sich die SG Berganger-Rohrsdorf auch heuer beim Ferienprogramm des Kinder- und Jugendverein Bayern e.V. Dieses Jahr wurde am 17. August 2024 eine Medaillenjagd auf dem Spielplatz in Berganger veranstaltet. Kinder ab 6 Jahren konnten sich dabei durch einen Hindernisparcour kämpfen, um die begehrten Medaillen zu ergattern. Hindernisse wie z. B. einen Eierlauf oder einen Ball in ein aufgestelltes Tor schießen waren genauso zu meistern, wie mit einem Lasergewehr ins Ziel zu treffen.



Mit einer Rekordanzahl von 24 teilnehmenden Kindern gab es fast einen Stau bei den Stationen. Natürlich gelang allen mit Bravour der Parcours, sodass jeder mit einer Gold-, Silber- oder Bronzemedaille geehrt worden ist. Zum Ausklang und um auch den Hunger nach solch einer körperlichen Meisterleistung zu stillen, gab es mehrere Runden Gummibärchen für die Kinder und auch für die Helfer.

Nach der Sommerpause startet die SG Berganger-Rohrsdorf am 11. Oktober mit ihrem Anfangsschießen (ab 18 Uhr für die Jugend; ab 20 Uhr die Erwachsenen) in die neue Saison. Gleich die Woche darauf, am 18. Oktober, lädt die SG zum Königschießen ein (ab 18 Uhr für die Jugend; ab 20 Uhr die Erwachsenen).



Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger



Fahrzeugsegnung und Oldtimertreffen 2024

Unsere verschobene Fahrzeugsegnung und unserer Oldtimertreffen wurden mit einem superschönen Wetter entlohnt. Zur heurigen Fahrzeugsegnung und zum Oldtimertreffen kamen wieder viele interessierte Berganger und Besucher in den Biergarten unserer Dorfwirtschaft, um mit Musik und den „Oldtimern“ ein nettes Fest zu feiern.

Nach der der hörenswerten Andacht von Klaus Kämpf mit Unterstützung des Bergangerer Männerchors am Maibaum und der Fahrzeugsegnung an der Kirche und der Umfahrt durch Berganger, „wo übern Koaserbergerl rauf bei de Moped da Rauch amoi so richtig wieder aufganga is“, trafen wir uns wieder rund um den Maibaum herum. Dort konnte man alle 220 Oldtimer bestaunen und über sie fachsimpeln und ratschen. Vielen Dank für euer Kommen mit euren auf Hochglanz polierten oder schönen Patina versehenen Schmuckstücken.

Heuer konnten die zuerst gekommenen 100-jährigen Freizeichen für über 100-jährige Teilnehmer (Jahre des Fahrzeugs plus Jahre des Fahrers) ausgeteilt werden. „Wuss´dn ofd ned so recht wer do oilda is, de Fahrer oda de Fahrzeuga“. Ebenfalls wurde für das älteste Fahrzeug, für den ältesten Fahrer Jahrgang 1944, sowie die weiteste Anreise eine Urkunde und ein kleines Geschenk überreicht.

Die Soldaten- und Kriegerkameradschaft bedankt sich bei allen Besuchern und Oldtimerfreunden, den fleißigen Helfern beim Auf- und Abbau, den fleißigen Damen des Kuchenbuffets und Helferinnen der Küche, allen Kuchenspenderinnen für eure leckeren Kuchen, Torten, Zwetschgendatschi und Nudeln. Sie waren, wie jedes Jahr, ein Genuss.



Kriegsgräbersammlung

Vom Ende Oktober bis Anfang November 2024 findet wieder die Haus-sammlung für die Kriegsgräberfürsorge statt. Vielen Dank schon mal im Vo-raus für eure Spenden.

Jahrtag Berganger 2024

Am Sonntag, den 10. November 2024, findet um 8:15 Uhr die Aufstellung zum Kirchengzug statt. Um 8:30 Uhr ist bereits die Messe und Gedenkfei-er der Gefallenen der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger in der Kirche mit Männerchor und am Kriegerdenkmal mit Blasmusik statt. Anschließend marschieren wir zur Jahreshauptversammlung in die Dorf-wirtschaft Berganger. Dort werden unsere Ehrungen und Neuaufnahmen durchgeführt. Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch. Heuer sind Neu-wahlen und die SKK stellt sich neu auf. Auch die Frauen und Kinder sind herzlichst zur Gedenkfeier in der Kirche und am Kriegerdenkmal eingela-den um einen noch würdigeren Rahmen zur Erinnerung an die Gefallenen Großväter, Väter, Brüder, Onkels und Cousins zu gedenken, die ja fast jede Familie und jedes Haus betraf.

Am Freitag, 8. November 2024 um 19:00 Uhr beten wir einen Rosenkranz für alle gefallenen und vermissten Soldaten, sowie in den Kriegswirren aller Kriege verstorbenen Personen und für die verstorbenen Mitglieder der SKK Berganger.

Manfred Bradler

Glontal**Strom**
Ihre regionale Energie



100% Ökostrom aus Bayern
regenerativ · sauber · regional



„GlontalStrom, weil mir
Regionalität wichtig ist!“

Augenoptik Sehenswert in Bad Aibling
www.sehenswertaugenoptik.de

Sie möchten Strom aus Bayern erhalten?

Dann einfach Strom-Auftrag downloaden:

www.glonstalstrom.de

Obermaier und Gerg GV KG · 85625 Piusheim

Kleintierpraxis Aßling
im neuen Gewerbegebiet
**Spezialisierte Tierärztin
für Klein- und Heimtiere**
**Termine nach
telefonischer Vereinbarung!**
Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30
Mo, Mi: von 17.00-20.00
Fr: von 14.00-16.00
erster Samstag im Monat von 10.00-12.00




Großtierpraxis Aßling
Dr. med. vet. Georg Weilnböck
Besuche nach Vereinbarung!
08092-4500
www.tierarztpraxis-assling.de




Krieger- & Veteranenverein Bayern



Unter Führung der Bairer Musi und dem Obmann Gerhard Hagenrainer nahm die Obmannschaft Bayern des Krieger- und Veteranenvereins Großhöhenrain an der Feier zum 150-jährigen Bestehen des Veteranenvereins Nikalsreuth und dem 60. Bezirkstreffen der Interessengemeinschaft der Veteranenvereine im Landkreis Rosenheim am 8. September 2024 in Irschenberg teil. Die Schirmherrschaft hatte die Urenkelin des letzten Generalfeldmarschalls des Bayerischen Heeres, Kronprinz Rupprecht von Bayern, Herzogin Helene von Bayern übernommen.



Der Vereinsvorsitzende der Irschenberger Veteranen begrüßte die Gäste des Gründungsfests mit den Worten: „Wir sind Bayern, do san ma dahoam und wir stehen für unsere Heimat ein.“ Der Vorsitzende der IG Rosenheim begrüßte zum 60. Bezirkstreffen, das einem Gaufest der Trachtenvereine entspricht. „Hört nie auf, an das Geschehene zu erinnern. Nur wer sich der Vergangenheit erinnert, kann die Zukunft gestalten“ mahnte der Irschenberger Bürgermeister Meixner. Insgesamt waren 1.250 Teilnehmer von 91 Vereinen aus den Landkreisen Miesbach, Rosenheim, Ebersberg und Traunstein sowie Abordnungen aus Tirol an den Irschenberg gekommen.



Die Fahnenparade am Ende des Festzuges war besonders beeindruckend. Dabei standen die 91 Vereine erst Spalier und nahmen Zug um Zug unter den Klängen des Parademarsches Aufstellung und salutierten zu den Klängen der Bayernhymne.

Ralph Würmüller



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma
Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



www.bosch-service.com

Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Oktober:

- ◆ 70. Elisabeth Kainz, Netterndorf
- ◆ 75. Ingeborg Anderle, Gailing
- ◆ 95. Magdalena Maier, Antholing

November:

- ◆ 70. Regina Gerg, Antholing
- ◆ 75. Josef Zistl, Kleinrohrsdorf
- ◆ 85. Johann Bonetsmüller, Gailing

Dezember:

- ◆ 75. Rosemarie Bonetsmüller, Gailing
- ◆ 85. Johann Riedl, Jakobsbairern

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber: Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl
Redaktion: Martin Riedl, Simone von Westberg
Schriftführer der Vereine
Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.
Titelbild: Martin Riedl
Auflage: 650 Stück
Druck: Simone von Westberg
Kontakt: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263
Simone von Westberg, Tel. 08093-9052266
E-Mail: gmoabladi@bairern.eu

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 13. Dezember 2024



Raiffeisen Ware
RAIFFEISEN-VOLKS-BANK EBERSBERG EG



Kennen Sie
schon unsere
Heimtier
Kundenkarte?



Mit dieser Kundenkarte erhalten Sie bei jedem Einkauf einen Rabatt von 5% auf Heimtierbedarfsartikel.

Gültig nur in Verbindung mit einem Lagerhaus-Kundenkonto.
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Rosenheimer Str. 41
85617 Aßling
Tel.: 08092 8584-0

Bahnhofstraße 6
85625 Glonn
Tel.: 08093 9037-0

Anzinger Str. 1
85604 Zorneding-Pörling
Tel.: 08092 701-833

WWW.RAIFFEISEN-EBERSBERG.DE